

TARIFANSUCHEN Schuljahr 20__/20__

für Verkehrsunternehmen im Gelegenheitsverkehr

zur Ausstellung von Monatskarten zum Schulbesuch für schulpflichtige Asylwerber*innen/Fremde

Angaben zum VERKEHRSUNTERNEHMEN						
Verkehrsunternehmen:			Ansprechperson:			
Straße, Hausnummer	Telefon-Nr./Fax:					
PLZ/Ort:			E-Mail:			
Angaben zur/m SCHÜLER*IN / zu den Schüler*innen						
Familienname	Vorname	Geb. Datum	Schulkennzahl	Einstiegsstelle	Ausstiegsstelle	KM/Strecke
Begründung, warum kein öffentliches Verkehrsmittel benutzt werden kann						
Degrandang, wardin kem onenthones verkemsmitter behatzt werden kann						
(bei Behinderung der/s Schüler*in/s Attest beiliegen!)						
	FA/FLD:					
FA-/FLD-Vertrag	ПЈА	☐ NEIN				
(Abrechnung der AW erfolgt nach der FA/FLD-Rechnungslegung; Beilage der FA/FLD-Rechnung in Kopie) ANSPRECHPERSON:						
Sonstiges/Bemerkungen (z.B. falls der Schulweg mehrmals am Tag zurückgelegt werden muss)						

Das Tarifansuchen ist gemeinsam mit dem Antrag zur Ausstellung von Monatskarten an die BBU GmbH, Betreff: Schülerfreifahrt, Leopold-Moses-Gasse 4, Stiege 2, Top 3, 1020 Wien zu senden oder schuelerfreifahrt@bbu.gv.at

Wenn der/die Schüler*in nicht mehr transportiert wird, ist die BBU GmbH sofort zu informieren. Weitere Infos, Merk- und Formblätter zum Download unter: www.bbu.gv.at